

KURZ NOTIERT

Radsport: Jürgen Wertz feiert Sieg

Wegberg/Aachen. Grund zur Freude gibt es beim RC Zugvogel-09 Aachen. Jürgen Wertz, in der Masters-Klasse unterwegs, feierte beim Rennen in Wegberg seinen ersten Saisonsieg. Auf den letzten drei 2,2-Kilometer-Runden ließ sich der Routinier nicht mehr beirren, vergaß am Ende aber auch seine Teamgefährten nicht. „Die ganze Mannschaft ist stark gefahren und hat mir zu diesem Erfolg verholfen“, strahlte der Gewinner. Sein Dank ging an Andreas Schruff, Harald Sodi und Mario Lisok, die auf den Plätzen 5, 6 und 11 über die Ziellinie gefahren waren.

BASKETBALL

Frauen-Landesliga

1. Spieltag: Rentr. Bonn - Eschweiler (13. 9.)
2. Spieltag: Eschweiler - Brauweiler (26. 9.)
3. Spieltag: Eschweiler - Blatzheim (3. 10.)
4. Spieltag: Königsdorf - Eschweiler (25. 10.)
5. Spieltag: Eschweiler - Opladen IV (7. 11.)
6. Spieltag: Rhöndorf II - Eschweiler (13. 11.)
7. Spieltag: Eschweiler - BG Köln II (28. 11.)
8. Spieltag: BG Köln - Eschweiler (29. 11.)
9. Spieltag: Eschweiler - Neunkirchen (7. 12.)
10. Spieltag: FB Leverkusen - Eschweiler (18. 12.)
11. Spieltag: Eschweiler - Züllich (16. 1.)

TISCHTENNIS

Bezirksliga

1. Spieltag: Kreuzau II - Bor. Brand II, TTC Düren - Oidtweiler (beide 3. 9.), Porselen II - Eintr. Aachen, Vicht - Baesweiler, Eilendorf - Mariaweiler (alle 4. 9.)
2. Spieltag: Eintr. Aachen - Oidtweiler, Lindern - Vicht, Bor. Brand II - Unterbruch II (alle 18. 9.), Baesweiler - Eilendorf (19. 9.)
3. Spieltag: Kreuzau II - Eintr. Aachen, TTC Düren - Baesweiler (beide 24. 9.), Eilendorf - Lindern, Oidtweiler - Mariaweiler, Vicht - Bor. Brand II (alle 25. 9.)
4. Spieltag: Eintr. Aachen - Mariaweiler, Bor. Brand II - Eilendorf, Porselen II - Vicht (alle 2. 10.), Baesweiler - Oidtweiler (3. 10.)
5. Spieltag: TTC Düren - Bor. Brand II (8. 10.), Mariaweiler - Baesweiler, Vicht - Kreuzau II, Eilendorf - Porselen II, Unterbruch II - Eintr. Aachen, Oidtweiler - Lindern (alle 9. 10.)
6. Spieltag: Kreuzau II - Eilendorf (29. 10.), Eintr. Aachen - Baesweiler, Bor. Brand II - Oidtweiler, Unterbruch II - Vicht (alle 30. 10.)
7. Spieltag: Eilendorf - Unterbruch II, Vicht - Eintr. Aachen, Oidtweiler - Porselen II, Mariaweiler - Bor. Brand II (alle 6. 11.), Baesweiler - Lindern (7. 11.)
8. Spieltag: Kreuzau II - Oidtweiler (12. 11.), Vicht - Eilendorf, Bor. Brand II - Baesweiler, Eintr. Aachen - Lindern (alle 13. 11.)
9. Spieltag: TTC Düren - Vicht (19. 11.), Eilendorf - Eintr. Aachen, Oidtweiler - Unterbruch II, Lindern - Bor. Brand II, Baesweiler - Porselen II (alle 20. 11.)
10. Spieltag: Kreuzau II - Baesweiler (26. 11.), Vicht - Oidtweiler, Eintr. Aachen - Bor. Brand II, Eilendorf - TTC Düren (alle 27. 11.)
11. Spieltag: TTC Düren - Eintr. Aachen (3. 12.), Oidtweiler - Eilendorf, Mariaweiler - Vicht, Bor. Brand II - Porselen II (alle 4. 12.), Baesweiler - TTC Unterbruch II (5. 12.)

FUSSBALL HEUTE

Testspiele: Veldwezelt/Belgien - Alem. Aachen II (19.00), B-Junioren Alem. Aachen - Trier (18.30, in St. Jöris)

DATENBANK

Reiten

Dressur-Turnier des RV Würselen:

Reiterwettbewerb, 1. Abt.: 1. Artist/Sophia Sauerwein (Laurensberg) 7,2; 2. Micardes/Lara Goblet 7,0; 3. Josh/Lea Longenich 6,9 **2. Abt.:** 1. Wesir Wawel/Gina Botte (Jülich) 7,0; 2. Ashir/Denise Dittmann 6,6; 3. Orchidee/Isabell Küffen (Alsdorf) und Trixie/Saskia Würzberg (Gut Hanbruch) je 6,5 **3. Abt.:** 1. Luc le Larome/Isabella Beslic (Schleibacher Hof) 8,8; 2. Lisa/Patricia Goymann 8,5; 3. Nadja/Emily König 8,0

Dressurwettbewerb Kl. E, 1. Abt.: 1. Playboy/Mylene Straeten (Gut Kuckum) 7,5; 2. Wishing Well/Charlotte Bay (Laurensberg) 6,8; 3. Nastral/Julia Wycislok (Alsdorf) 6,6; 4. Rivera/Jessica Chmielewski (Schleibacher Hof) 6,5 **2. Abt.:** 1. Don Diablo/Patricia Beckers (Schleibacher Hof) 7,0; 2. Donna Bada/Katrin Mathea (Gut Klösterchen) 6,7 ... 4. Erf-Merlin/Straeten 6,5; 5. Cool Man/Janna Pelzer (Würselen) 6,3; 6. Najas Indian Dream/Fabienne Meys (Schleibacher Hof) 6,2 **Kür:** 1. Erf-Merlin/Straeten 7,5; 2. Najas Indian Dream/Meys und Playboy/Straeten je 7,3; 4. Rivera/Chmielewski 7,0; 5. Nelee/Dorothee Alscher 7,2; 6. Wishing Well/Bay 6,8

Dressur Kl. A, 1. Abt.: 1. Caribic Boy/Birthe Lueg (Düren) 7,5; 2. Florenza/Natascha Sapeshanskaja (Gut Hanbruch) 7,3; ... 4. Golden Eye/Milena Cossera (Stolberg) 6,9; 5. Limona/Bay 6,8; 6. Desperanco/Stephan Brandt (Würselen) 6,6 **2. Abt.:** 1. Cherie/Anna Beckers (Broichweiden) 7,4; ... 3. Leila/Anica Schmidt (Dürwiß) 7,0; 4. Rudolph/Gabriele Schillings (Laurensberg) 6,9; 5. Djamilia/Monique Breuer (Beggendorfer Hof) 6,7; 5. Rubinio/Christiane Scheider (Büsbach) 6,7

Dressurwettbewerb Kl. A, 1. Abt.: 1. Popart/Jessica Leufgen (RV Aachen) 7,2; 2. Cherie/Beckers 7,1; 3. Tequila/Carolin Keller (Beggendorfer Hof) 7,0; 4. Rubinio/Scheider 6,8; 5. Djamilia/Breuer 6,7 **2. Abt.:** 1. Raja/Mendy Müller-Oellers (Heinsberg) 7,2; 3. Elavita/Sarina Küpper (Eicherscheid) 6,9; ... 5. Demi Moore/Pia Huppertz (Brand) 6,7; 6. Florenza/Sapeshanskaja 6,5; 6. Dornroschen/Leufgen 6,5

Der Rohdiamant und das Sahnestückchen

Mit neuem Konzept und neuen Spielern gehen die **Basketballer** der SG Aachen in die Saison 2010/11. Amerikanisches Trio hat sich verabschiedet, der kanadische Topscorer Eddie Jones kommt aus Düsseldorf.

VON BENJAMIN JANSEN

Aachen. Neue Regel, neues Konzept, neue Spieler: Marco Fuchs hat in der spielfreien Zeit zwischen den Basketball-Saisons alle Hände voll zu tun. Maßgeblichen Einfluss auf die Planung des Trainers der SG Aachen nahm die Entscheidung des Deutschen Basketballbundes (Deutscher Basketball Bund, DBB), in Zukunft in der 2. Regionalliga nur noch zwei Ausländer pro Team zuzulassen.

„Da wir rechtzeitig darüber informiert wurden, konnten wir uns darauf einstellen“, sagt Fuchs.

Die Abgänge der Amerikaner Chartrael Hall, TJ Arterberry und Antonio Russell wurden im Rahmen des neuen Konzepts durch Spieler aus der eigenen Jugend kompensiert. Auf den 17-jährigen Fabian Letzian hält Fuchs besonders große Stücke. „Er ist ein ungeschliffener Rohdiamant, der ganz behutsam aufgearbeitet wird“, kündigt der SG-Coach an. Neben dem „Juwel“ aus den eigenen Reihen freut sich Fuchs auf ein ganz besonderes Sahnestück: Der Kanadier Edson Jones, der die SG in der vergangenen Saison fast im Alleingang besiegte, kommt von Capone Düsseldorf.

„Da waren wir nicht die einzigen. Eddie hat die halbe Liga abgeschossen“, erinnert sich Fuchs.

Besser sein als im Vorjahr

Der erste spektakuläre Neuzugang der „Musketeers“ übernimmt zudem die Leitung des Trainings der U 18 und U 16. „Darüber hinaus stehen wir noch mit einem guten deutschen Akteur in Verhandlungen, der über Regional- und Zweit-

schneiden als im Vorjahr.“ Um Platz 6 zu toppen, greift Fuchs auch auf neue, leistungsdiagnostische Methoden zurück: Dem ersten lockeren Training folgte ein Laktatetest, „weil ich wissen muss, auf wen ich mich in der entscheidenden Situation verlassen kann und wer schon am Limit ist. Denn auch Kleinigkeiten können über Sieg und Niederlage entscheiden“. Da die Aachener in der Ferienzeit von der Stadt eine Halle zur Verfügung gestellt bekommen haben, wird neben den konditionellen Grundlagen – zwei Mal in der Woche geht es für den SG-Kader in den Wald – die taktische Ausrichtung erarbeitet.

Das erste Testspiel gegen den Oberligisten Bayer Uerdingen II findet am kommenden Sonntag (17 Uhr) in der Halle Robert-Schuman-Straße statt. „Das wird unser erster lockerer Spielauftritt. Wir wollen uns Schritt für Schritt steigern, damit wir gegen Bonn topfit sind. Der erste Spieltag wird nämlich gleich ein Gradmesser“, vermutet Fuchs.

Zugänge: Edson Jones (Capone Düsseldorf), Jonas Stubenrauch (eig. Reserve), Lukas Ostendorf, Sebastian Biegler, Fabian Letzian (alle eig. Jugend)

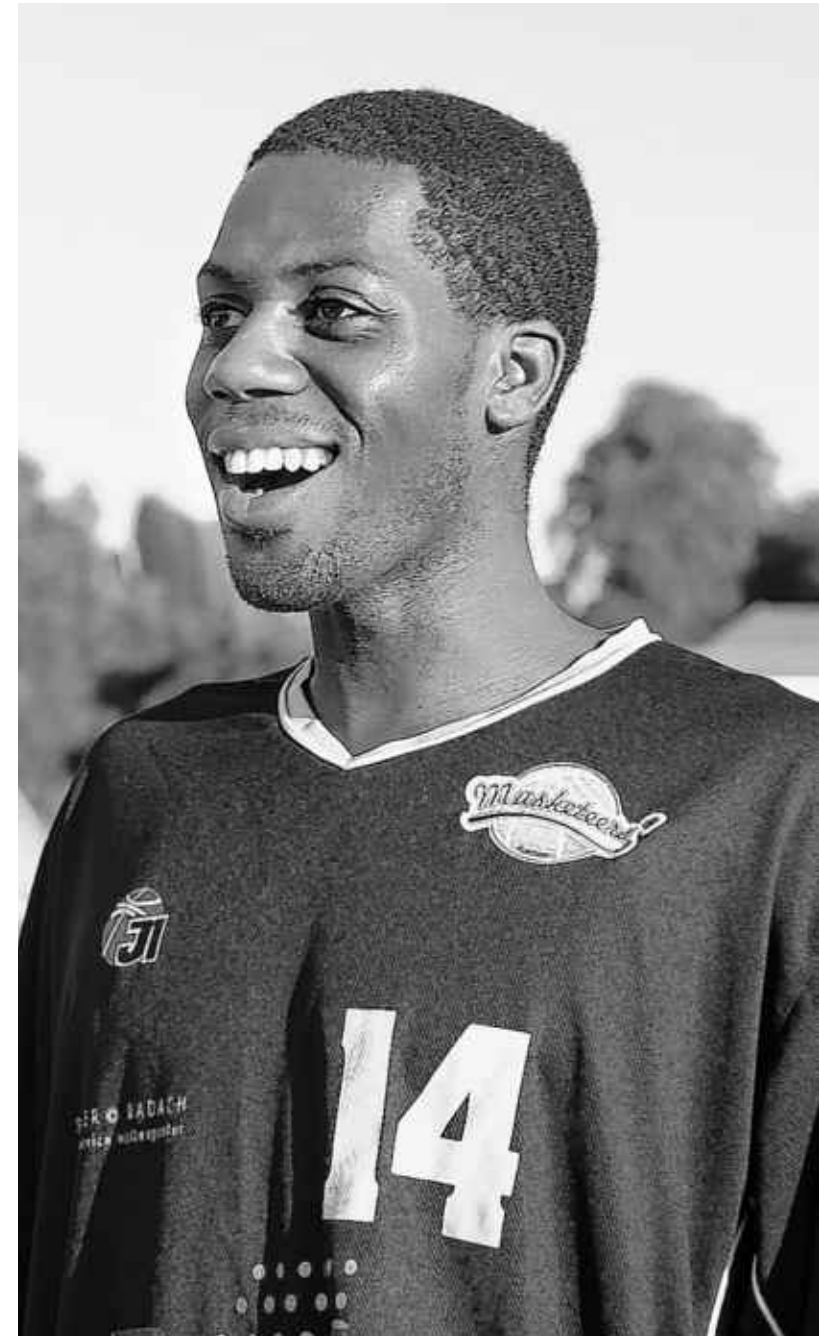
Abgänge: Samuel Mercedes (zurück in die Dominikanische Republik), Oliver Schmitz, Tomasz Goeck, Chartrael Hall, TJ Arterberry, Antonio Russell (alle Ziel unbekannt)

„Unsere deutschen Spieler zählen auf jeden Fall zu den besten, die es in dieser Spielklasse gibt.“

TRAINER MARCO FUCHS

ligaerfahrung verfügt“, berichtet Fuchs. Gelingt die Verpflichtung, sind die Planungen für die kommende Saison abgeschlossen.

Von dem verbliebenen Personal verspricht sich der SG-Coach nämlich einiges. „Unsere deutschen Spieler zählen auf jeden Fall zu den besten, die es in dieser Spielklasse gibt. Deshalb halte ich es auch für realistisch, dass wir unser Saisonziel erreichen: besser ab-



Ein Lachen, das ansteckt: Neuzugang Eddie Jones verstärkt die SG Aachen nicht nur als Spieler, sondern auch als Jugendtrainer. Foto: Anselm Cosler

DAS THEMA: DIE LANDESLIGISTEN AUS DEM FUSSBALLKREIS AACHEN



SV Breinig: Helmut Birk bildet „ein Team“ mit Gerd Schnitzler

Obmann Gerd Schnitzler (rechts) präsentiert die Neuen: (stehend von links) Trainer Helmut Birk, Michael

Meven, René Lauscher, Murat Demian und Bastian Zitzen sowie (hockend von links) Ismail Kpegouni,

Benoit Aureille, Marcel Mrosek und Patrick Comuth. Es fehlen Addo Memic und Denny Ksellmann.



Rhenania Richterich: Aus dem Stürmer Jan Wulf wird der Coach

Die Neuen im Stadion Kaletzbenden: (stehend von links) Sven Lutterbach, Lukas Guddat, Christian Stark-Char-

les, Benedikt Sigmund und Trainer Jan Wulf, der nach seiner Stürmer-Karriere jetzt das Debüt als Coach

feiert, sowie (hockend von links) Sebastian Klubberg, René Grotenklas und Thomas Fleps.



Hertha Walheim: Mirko Braun probt Schulterchluss mit den Neuen

Auch in der Grenzland-Kampfbahn Winterpause eingestiegen, (von links) präsentiert seine neuen Akteure Daniel Neukirchen, Oliver

Weitz, Marvin Wilmers, Marc Kmiecowski, Dominique Saloumo und Thomas Schott. Fotos: Kurt Bauer

Vorwurf der Bedrohung ist endgültig vom Tisch

VfR-„Vize“ Willi G. bekommt in der **Berufung** Recht

Hennef/Linden-Neusen. Sonntag, der 30. Mai, ist endgültig vom (Fußball-)Tisch. An diesem letzten Spieltag der Saison 2009/10 war die Partie der Bezirksliga-Staffel 4 zwischen dem VfR Linden-Neusen und FC Wegberg-Beeck II beim Stande von 0:2 abgebrochen worden. Angesichts der Begleitumstände – die Platzherren hatten nicht mehr genügend Akteure auf dem Feld und wollten das vorzeitige Ende – stellte es keine Sensation dar, dass die Bezirkspruchkammer II in ihrer Sitzung vom 10. Juni die 0:2-Wertung verfügte, nach der die Gäste den Aufstieg in die Landesliga feiern durften.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war seinerzeit der Vorwurf Richtung Willi G., er habe den Schiedsrichter-Assistenten bedroht und beleidigt. Dafür wurde ihm in der ersten Instanz eine Geldstrafe in Höhe von 100 Euro aufgebremmt. Und dagegen ging der zweite Vorsitzende des VfR in die Berufung, die vor der Verbands-Spruchkammer verhandelt wurde.

Guter Ruf ist die Gebühren wert

„Ich kann mit diesem falschen Vorwurf nicht leben“, hatte der als früherer Fußballer und Trainer sowie jetziger Vereinsfunktionär allseits bekannte Willi G. erklärt, warum er die vergleichsweise geringe

Strafe nicht einfach zahlte und das Thema zu den Akten legte. Sein guter Ruf war es ihm wert, die Einspruchsgebühren zu riskieren.

Und das lohnte sich! Die Beileidigung des Assistenten („Wenn Du gut Fußball spielen würdest, müsstest Du nicht hier mit der Fahne winken“), die von Anfang an eingestanden wurde, fiel wegen Geringfügigkeit „unter den Tisch“. Willi G. spendete – quasi als Gegenleistung – die besagten 100 Euro an die Egidius-Braun-Stiftung.

Eine neunseitige Begründung

Was den Vorwurf der Bedrohung angeht, kam die achtköpfige Kammer zu dem Schluss, dass es in der erstinstanzlichen Entscheidung „gewisse Lücken“, wie Dr. Helmut R. es formulierte, gegeben habe.

„In einer neunseitigen Berufungsbegründung haben wir unseren Standpunkt dargelegt“, erklärte der Anwalt von Willi G. und wurde in seiner Einschätzung schon dadurch bestätigt, dass die Rechtsinstanz in der rund eineinhalbstündigen Sitzung lediglich den Beschuldigten sowie den 15-jährigen Schiri-Assistenten hörte. Daraus resultierte die „Abschluss-Entscheidung“, in der Linden-Neusens „Vize“ vom Vorwurf der Bedrohung freigesprochen wurde. (eck)

Marc Gillessen ruft „seine B“ zum ersten Test

Aachen. Neuer Trainer, neuer Kader: Zum ersten Testspiel treten Alemannia Aachens Fußball-B-Junioren auf der Anlage des B-Ligisten SV St. Jöris an. Am heutigen Mittwoch testet Coach Marc Gillessen, der den Job von Ben Manga übernommen hat, seine Bundesliga-Akteure im Freundschaftsspiel gegen Eintracht Trier. Anstoß ist um 18.30 Uhr. (mali)

Die Hinrunden-Termine der Alemannia-B-Junioren: 8. August in Wuppertal; 15. August bei Bayer Leverkusen; 22. August gegen Bielefeld; 29. August in Bergisch Gladbach; 11. September gegen den 1. FC Köln; 26. September in Mönchengladbach; 3. Oktober gegen Schalke; 9. Oktober in Münster; 24. Oktober gegen Wattenscheid; 31. Oktober in Dortmund; 6. November gegen Wuppertal (Rückrunde); 21. November bei RW Essen; 28. November in Duisburg; 5. Dezember gegen Bochum

„Behauptung über Diebstahl ist falsch“

Aachen. Zu dem Bericht „Kurhaus vergibt mehr als nur einen Matchball“ von Roman Sobierajski (Samstag, 24. Juli) in der Aachener Zeitung und in den Aachener Nachrichten stellen wir fest:

1. Herr Willy Schell hat in Zusammenhang mit dem Diebstahl seiner Geldbörse im Vereinsheim des TK Kurhaus Aachen gegen niemanden den Vorwurf des Diebstahls erhoben. Diese vom Autor in dem Artikel geäußerte Behauptung ist falsch.

2. Wir bedauern die falsche Darstellung.

3. Sollte jemand die Geldbörse gefunden haben, bittet Herr Willy Schell, ihm die Geldbörse mit den wichtigen Dokumenten zukommen zu lassen.